

FROM THE
UNDERGROUND



Das übernächste Opfer

Beim Aufbruch der deutschen Szene waren AXE VICTIMS mit ihrem 1984er Album „Another Victim“ weit vorne dabei, doch relativ bald danach verschwand die Band in der Versenkung – bis jetzt: Ende letzten Jahres belebten Gitarrist Roland Hag, Bassist Holly George und Drummer Martin Rocco die Gruppe wieder, mittlerweile haben sie auch ihr erstes Konzert seit 38 Jahren gegeben.

Die Band wurde im Zuge ihres ersten Albums als vielversprechender Newcomer gehandelt. Warum habt ihr euch zwei Jahre nach „Another Victim“ dennoch aufgelöst?

ROLAND: »Haben wir nicht, zumindest nicht sofort. Wir hatten damals Probleme mit der Plattenfirma. Aus rechtlichen Gründen durften wir nichts mehr unter dem Namen veröffentlichen. Deshalb haben wir uns in Universe umbenannt. Allerdings war dieser Neustart auch schwierig. Ich bin ausgestiegen und habe bei Steeler eingeecheckt. In der Folge zerbrach die Urbesetzung, aber Holly, Tom und Frank wollten das Kapitel Universe weiterschreiben.«

Was Holly bis heute tut. Inwiefern war bei der Wiederbelebung die Tatsache wichtig, dass Universe gebeten wurden, beim Trveheim Festival 2023 ein paar alte Songs zu spielen?

HOLLY: »Im Laufe der Jahre haben wir immer wieder Anfragen bekommen. Teilweise schreiben heute sogar noch Fans aus den USA. Und bei Universe-Gigs waren die Anfragen auch immer wieder da. Unser jetziger Sänger A.H. Son hatte die Idee, AXE VICTIMS zum 40-jährigen Jubiläum von „Another Victim“ auferstehen zu lassen. Er fragte erst mich, ich rief dann bei Martin und Roland an.«

Stellt uns doch bitte die heutige Besetzung vor. Wer ersetzt Sänger Frank Fanfare, der 2000 verstarb, und Gitarrist Tom Bohn, der 2010 einer Krebserkrankung erlag?

ROLAND: »A.H. Son hat schon bei Universe gesungen, unser neuer Gitarrist Cosi Matrigiano spielte unter anderem bei Nightqueen in Belgien. Und ich muss sagen, es war schon irre, als wir uns das erste Mal zum Anspielen der alten Songs trafen: Nach 40 Jahren spielst du plötzlich 'Shoot From The Stars' oder 'Heartbreaker', und die Stücke wirken alles andere als lahm oder alt. Auch unser Testgig in Dormagen war super. Es war tatsächlich so, dass viele Fans auf uns gewartet und vom ersten Stück an mitgesungen haben. Die beiden neuen Mitglieder sind absolute Profis und hatten unsere Stücke perfekt drauf. Sie brachten also neuen Drive in die Sache, und jetzt sind wir wieder da.«

Was habt ihr als Musiker in den letzten Jahren getrieben? Du, Roland, bist nach dem Abstecher bei Steeler von 1986 bis 1989 mehr oder minder von der Bildfläche verschwunden.

ROLAND: »Ich hatte bei Steeler eine super Zeit und habe besonders zu Gitarrist Axel Rudi Pell und Sänger

Peter Burtz immer noch guten Kontakt. Die alte Zeit verbindet eben. Martin und ich hatten eigentlich immer Freizeitprojekte neben dem Job. Er ist seit vielen Jahren Kaufmann, mich hat es damals schon in den Journalismus verschlagen. Nach Franks und Toms Tod schien irgendwie klar zu sein, dass es AXE VICTIMS nicht mehr geben könne. Es ist jetzt doch anders gekommen. Und wir widmen jeden Song Frank und Tom, die irgendwo da oben mit uns abfeiern werden.«

Werdet ihr am unveröffentlichten zweiten Album weiterarbeiten, das „Hypnotized“ hätte heißen sollen?

MARTIN: »Die Aufnahmen zu „Hypnotized“ waren damals schon abgeschlossen und lagen bis heute bei uns unter Verschluss. Okay, so würde ich das natürlich heute nicht mehr veröffentlichen, aber als Überraschung werden wir auch das eine oder andere Stück davon live performen. Es gibt noch richtig viel gutes Material, das an die Sonne gehört. Wer weiß?«

Soll die Band länger Bestand haben, oder ist es nur noch ein kurzes letztes Aufflackern?

ROLAND: »Das werden wir alles sehen. Ein paar Shows sind unter Dach und Fach. Danach kommt das neue Album, das wir in Wacken vorstellen werden (lacht). Nein, wir lassen erst mal alles auf uns zukommen. Eines ist aber jetzt schon sonnenklar: Egal wie es weitergeht, wir fünf haben gerade einfach totalen Spaß.«

STEFAN GLAS
www.axevictims.de

5 ALLTIME FAVES

STEFAN GLAS

1. MC5 - Back In The USA (R.I.P., Wayne!)
2. MCAULEY SCHENKER GROUP - MSG (R.I.P., James!)
3. FALSE PROPHET - False Prophet (R.I.P., Craig!)
4. ASHES YOU LEAVE - Fire (R.I.P., Domagoj!)
5. WAR CRY - Trilogy Of Terror (Demo; R.I.P., Rich!)